

Olympiamedailien-Gewinner beim Wintersportgipfel zu Gast

Lausitzer Rundschau 23.02.2022



Florian Fechner im Januar beim Schülercup der Zwölf- und 13-Jährigen in Schmiedefeld. Obwohl im Flachland zu Hause, gilt der Brandenburger als großes Talent.

Archivfoto: Günter Grützner

Cottbus. Hajos Sportdialog erlebt am kommenden Freitag, 25. Februar, die zweite Auflage dieses Jahres. Diesmal geht es laut Ankündigung um die Frage, ob erfolgreicher Wintersport und Cottbus zwei Paar Schuhe sind.

Dazu haben die Organisatoren eine illustre Runde eingeladen. Der Ehrenpräsident des Landes Skiverbandes Brandenburg wird von früheren und aktuellen Erfolgen berichten.

Dagmar Deutschmann von der Geschäftsstelle des Skiverbandes in Cottbus kennt die Sportler, die als Flachländer im Wintersport erfolgreich sind. Einer von ihnen ist Florian Fechner, der den deutschen Schülercup im Skispringen gewonnen hat. Der junge Mann wird unter anderem darüber sprechen, wie es sich in Bad Freienwalde trainiert, heißt es in der

Ankündigung. Zugesagt hat zudem Hermann Fischer. Er hat im Auftrag des Skiverbandes Skiwanderfahrten organisiert und plaudert über einige Erlebnisse.

Außerdem werden Eberhard Weise, Silbermedailien-Gewinner bei den Olympischen Winterspielen 1984 in Sarajevo im Bobfahren, der beim SC Cottbus als Leichtathlet seine sportliche Laufbahn begann, sowie der Freund und Förderer des Brandenburgischen Skiverbandes Ulrich Wehling, Olympiasieger in der Nordischen Kombination 1980 in Lake Placid sowie 1976 in Innsbruck und 1972 in Sapporo, erwartet.

Hajos Sportdialog beginnt am Freitag um 17 Uhr im Cottbuser Stadtmuseum in der Bahnhofstraße 22. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei.

red/pos